Ressort: Vermischtes

Drei Tote durch Schüsse in Utrecht

Utrecht, 18.03.2019, 15:14 Uhr

GDN - Bei dem Vorfall in der niederländischen Stadt Utrecht sind am Montag mindestens drei Menschen ums Leben gekommen. Neun weitere Personen seien verletzt worden, drei davon schwer, teilte der Bürgermeister der Stadt, Jan van Zanen, am Montagnachmittag mit.

Der Täter ist demnach weiter auf der Flucht. Zuvor hatte der niederländische Ministerpräsident Mark Rutte die Tat verurteilt. Das Land sei durch die Attacke von Utrecht erschüttert worden, sagte Rutte am Montagnachmittag nach einer Krisensitzung vor Journalisten. Die Gewalt habe unschuldige Menschen hart getroffen. Rutte wollte sich allerdings noch nicht festlegen, ob es sich um einen Terroranschlag handelte. Nach dem Vorfall hatte die niederländische Polizei eine Fahndung nach einem 37-jährigen Türken eingeleitet. Ein entsprechendes Fahndungsgesuch nach Gökmen T. wurde am Nachmittag herausgegeben. Am Morgen waren gegen 10:45 Uhr in einer Straßenbahn in Utrecht Schüsse gefallen. Die Hintergründe des Vorfalls waren zunächst unklar. In der Provinz Utrecht wurde vorübergehend die höchste Terrorwarnstufe ausgerufen. Die Stadtbewohner wurden aufgerufen, ihre Häuser nicht zu verlassen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-121822/drei-tote-durch-schuesse-in-utrecht.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619